

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
1 Konzepte internationaler Wettbewerbsfähigkeit	12
2 Der internationale Vergleich von Volkswirtschaften in ausgewählten Rankings	23
2.1 Der Global Competitiveness Report des Weltwirtschaftsforums	25
2.1.1 Entwicklung	25
2.1.2 Struktur und Berechnungsweise	27
2.1.3 Aktuelle Ergebnisse und die relative Stellung Deutschlands	33
2.2 Das World Competitiveness Yearbook des Institute for Management Development	34
2.2.1 Entwicklung	34
2.2.2 Struktur und Berechnungsweise	35
2.2.3 Aktuelle Ergebnisse und die relative Stellung Deutschlands	38
2.3 Das Internationale Standort-Ranking der Bertelsmann Stiftung	38
2.3.1 Struktur und Berechnungsweise	38
2.3.2 Aktuelle Ergebnisse und die relative Stellung Deutschlands	40
2.4 Vergleich der Ergebnisse unter besonderer Berücksichtigung der öffentlichen Finanzwirtschaft	42
3 Bewertung und Kritik der theoretischen, methodischen und empirischen Grundlagen der Rankings	46
3.1 Indikatorenauswahl und -verdichtung	46
3.1.1 Wirtschaftstheoretische Fundierung der Indikatoren	46
3.1.2 Dimensionen und Klassifikation von Indikatoren	60
3.1.3 Kritik der Berechnungsmethodik	65
3.2 Zuverlässigkeit und Vergleichbarkeit der statistischen Basis	71
3.2.1 Qualität und Vergleichbarkeit der ‚harten‘ Daten	71
3.2.2 Qualität der ‚weichen‘ Merkmale (Survey-Daten)	77

3.3	Belastbarkeit und Sensitivität der Rankingergebnisse	81
3.3.1	Reproduzierbarkeit	81
3.3.2	Prognostischer Gehalt	85
3.3.3	Stabilität der Rankingergebnisse	89
3.3.4	Alternative Möglichkeiten des empirischen Ländervergleichs	97
4	Benchmarking als Alternative – ein Überblick	103
5	Rankings als Instrumente des Ländervergleichs und der Politikberatung – Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	110
	Anhang	125
	Literaturverzeichnis	145